

# Das Patientengespräch

Anja Eckermann  
Heart Failure Nurse der  
Klinik für Kardiologie und Pneumologie  
Universitätsmedizin Göttingen





# Übung 1

Patientengespräch bei der Entlassung des Herzinsuffizienz Patienten,  
bzw. das  
Erstgespräch in der Praxis

(zur Vorbereitung schauen sie bitte das Video auf der Website an)

# Ablauf des Patientengesprächs (ein Beispiel)

- **Eröffnung** des Gesprächs am besten mit einer Frage, so beispielsweise .... „Wie geht es ihnen heute?“
- oder... „Wie lange haben Sie schon Herzbeschwerden?“ und dann „Wie hat sich die Herzschwäche bei Ihnen bemerkbar gemacht?“ (Frage am besten so formulieren, das diese auf individuelle Symptome / Zeichen der Herzinsuffizienz hinlenken)
- **1. Thema:**
- **Symptome / Zeichen der Herzinsuffizienz erklären**  
(auf die vorhandenen Herzinsuffizienzsymptomatik näher eingehen)

## 2. Thema:

### Eine Anleitung zum Führen eines Symptomkalenders / Patiententagebuches geben

- einen solchen Kalender (in Form eines Patiententagebuches) am besten schon mitbringen und zeigen, wo, was und wie oft eingetragen werden sollte
- die Bedeutung des tgl. Führens dieses Symptomkalenders betonen (Mithilfe des Patienten, Eigenverantwortung, Selbstmonitoring)
- RR-Messung (wie, wann, womit) geeignetes RR-Messgerät vorhanden?
- Gewichtskontrolle (wie, wann, womit) geeignete Waage vorhanden?
- Trinkmenge festlegen, Arzt fragen

### 3. Thema:

## Die Medikation des Patienten besprechen

- Lassen Sie sich den aktuellen Medikamentenplan zeigen oder bringen Sie den Plan mit (lassen Sie eine Spalte für Erklärungen frei)
- Besprechen Sie schrittweise jedes Medikament, die Wirkungsweise und warum die Einnahme wichtig ist, ob die momentane Dosierung schon die Zieldosis ist, Festlegung wann und wer die Dosis steigert, Labor macht...etc.
- Lassen Sie den Patient selbst Notizen zu jedem einzelnen Medikament machen oder tragen Sie es so in die Spalte Erklärungen ein, dass er es sich gut merken kann

Medikamente										
Patient:										
gültig ab: 01.12.2020										
Wirkstoff		Eigenschaft			Dosierung					
					morgens	mittags	nachmittags	abends	zur Nacht	
Bisoprolol		2,5 mg	Betablocker, senkt den Plus			1,25 mg	0	0	01,25 mg	
Sarkubitril/ Valsartan (Entresto)		49 /51 mg	stärkt das Herz			49/51 mg	0	049/51 mg		0
Spironolacton		25 mg	stärkt das Herz, leicht entwässernd			25 mg	0	0	0	0
Torasemid		5 mg	Wassertablette			5 mg	0	0	0	0
Dapagliflozin		10 mg	stärkt das Herz, leicht entwässernd, schwemmt Glukose aus			10 mg	0	0	0	0

## 4. Thema:

### Termine für weitere Gespräche vereinbaren

- Nachsorge des Patienten sicherstellen, Arztbrief, Medikamente, Termin zur nächsten Kontrolluntersuchung beim Kardiologen
- nach Möglichkeit den Patienten in ein Monitoring-Programm aufnehmen
- Termine für weitere Telefonnachsorge / Beratungsgespräche oder Gruppentreffen festlegen (je nach NYHA-Klass. 1-4 x monatlich)

# Übung 2

Patientenmonitoring am Telefon (ein Vorschlag)

(bei der heutigen Übung diene das so genannte „HeartNetCare-Programm“ des DZHI als Vorlage)

## 1. Vorbereitung des Telefonats

- Der Patient hat einen festen Termin, er weiß, dass er, z.B. am 05.12., um 13 Uhr, angerufen wird und das dieses Gespräch ca. 15 min dauert wird.
- Der Patient hat sein Patiententagbuch (mit RR, Puls, Gewicht, Symptomatik) griffbereit
- HI-Assistent / in hat den letzten Arztbrief, den Medikamentenplan und die Telefonmonitoring-Checkliste bereitlegt

## 2. Ablauf des Telefonats

- Guten Tag, wie geht es Ihnen heute...?
- ca. 5 min für ein freies Gespräch über die aktuelle Situation einplanen, Sorgen und Nöte haben grundsätzlich Vorrang!!!
- Herzinsuffizienz-Monitoring-Checkliste (Vorlagen dazu können selbst erstellt werden)
- dem Patient für die gute Zusammenarbeit danken und ihn loben dafür das der Symptomkalender gut geführt wird, fragen ob er noch Fragen hat.
- evtl. Ziele vereinbaren, Ziele dokumentieren (Laborkontrolle, Medikament Dosierung ändern, Herzsportgruppe kontaktieren...ect.
- einen neuen Termin vereinbaren (je nach NYHA Class, in 1-4 Wochen)

### 3. Nachbereiten des Telefonats

- Termin in den Kalender eintragen, Gesprächs-Doku ergänzen
- alle offene Fragen mit den zuständigen Personen besprechen (Ärzte, Pflegedienst, Ehepartner usw.)
- Leitlinienkonforme Therapie mit dem zuständigen HI-Arzt (i.d.R. dem Vorgesetzten) besprechen!
- Ziele dokumentieren, Änderungen der Medikation dokumentieren, keine eigenmächtigen Therapieänderungen machen
- immer Unterschrift / Kürzel des HI-Arztes unter die eigene Dokumentation, insbesondere wenn Medikationsänderungen geplant sind!!!

# Algorithmus für Telefonmonitoring

## NYHA-Klasse

Woche	IV	III	II-I
1	☒	☒	☒
2	☒	☒	☒
3	☒	☒	☒
4	☒	☒	☒
5	☒	☒	
6	☒	☒	
7	☒	☒	
8	☒	☒	☒
9	☒	☒	
10	☒	☒	
11	☒	☒	
12	☒	☒	☒
13	☒	☒	
14	☒	☒	
15	☒	☒	
16	☒	☒	☒
17	☒	☒	
18	☒	☒	
19	☒	☒	
20	☒	☒	☒
21	☒	☒	
22	☒	☒	
23	☒	☒	
24	☒	☒	☒
25	☒	☒	
26	☒	☒	

6 Monate

# Algorithmus für Telefonmonitoring nach dem 6-Monats-Follow-UP

## NYHA-Klasse

Woche	IV	III	II-I
28			
30	☒		
32		☒	
34	☒		
36			
38	☒	☒	☒
40			
42	☒		
44			
46	☒		
48			
50	☒	☒	☒
52			

6 Monate

12 Monate

- |             |   |
|-------------|---|
| NYHA IV     | – alle 4 Wochen   |
| NYHA III    | – alle 6 Wochen (Monate 6-9)<br>– alle 12 Wochen (Monate 10-12) |
| NYHA I + II | – alle 12 Wochen  |

# Herz-Tagebuch: Meine Woche

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**Empfehlung des Arztes** ⓘ  
Meine maximale Trinkmenge: \_\_\_\_\_ am Tag

Tag	Gewicht	Blutdruck oberer/unterer
Mo.	_____	_____
Di.	_____	_____
Mi.	_____	_____
Do.	_____	_____
Fr.	_____	_____
Sa.	_____	_____
So.	_____	_____

Puls	Trinkmenge	Sonstiges (z.B. Beschwerden, Wohlbefinden, Bedarfsmedikation)
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Mein Wochenfazit: Gewichtsveränderung (kg): \_\_\_\_\_

Wohlbefinden: \_\_\_\_\_

Medikamente									
Patient:									
gültig ab:	01.12.2020								
Wirkstoff	Eigenschaft				Dosierung				
					morgens	mittags	nachmittags	abends	zur Nacht
Bisoprolol		2,5 mg			1,25 mg	0	0	0	1,25 mg
Sarkubitril/ Valsartan (Entresto)		49 /51 mg			49/51 mg	0	0	49/51 mg	0
Spironolacton		25 mg			25 mg	0	0	0	0
Torasemid		5 mg			5 mg	0	0	0	0
Dapagliflozin		10 mg			10 mg	0	0	0	0

